

||||| Neue Wege für die dentale Aus- und Fortbildung
Forschung und Didaktik

HÖRSAAL



Kurt Kaltenbach
Stiftung GmbH



Forschung und Didaktik

auf neuestem Stand des Wissens

Erst bestmögliche Aus- und Fortbildung von Zahnärzten und Zahntechnikern schaffen die Grundlage, die Zahnmedizin permanent weiterzuentwickeln, und sind der Schlüssel für ein anerkannt hohes Niveau.

Die Kurt Kaltenbach Stiftung – gegründet 2005 – unterstützt den wissenschaftlich-didaktischen Fortschritt und macht sich stark für wegweisende Lerninhalte und -methoden an zahnmedizinischen und zahntechnischen Ausbildungsstätten und Hochschulen. Die Stiftung vergibt jährlich unter der Schirmherrschaft der Deutschen Gesellschaft für Zahn- und Mundheilkunde (DGZMK) und der Vereinigung der Hoch-

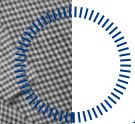
schullehrer für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (VHZMK) den „Dental Education Award“. Damit honoriert die Stiftung herausragende Leistungen der universitären Forschung und wissenschaftlichen Didaktikentwicklung in der zahnmedizinischen und zahntechnischen Lehre.

Die Stiftung bietet die Möglichkeit zum fachlichen Austausch unter zahnmedizinischen Experten und sie will ein Forum für Interessenten der zahnmedizinischen Gesundheitspflege sein.



Die Ziele der Stiftung

- Förderung des qualifizierten wissenschaftlichen Nachwuchses in der zahnärztlichen und zahntechnischen Aus- und Weiterbildung
- Publikationen von Forschungsergebnissen in Fachzeitschriften
- Veranstaltung wissenschaftlicher Seminare und Vorträge
- Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege
- Unterstützung gemeinnütziger Institutionen



Kurt Kaltenbach



*Prof. Dr. med. dent.
Reinhard Hickel*

*Zentrum für Zahn-, Mund
und Kieferheilkunde
Ludwig-Maximilians-
Universität München*

*Poliklinik für Zahnerhaltung
und Parodontologie*



*Prof. Dr. med. dent.
Reiner Biffar*

*Zentrum für Zahn-, Mund-
und Kieferheilkunde
Ernst-Moritz-Arndt-
Universität Greifswald*

*Poliklinik für Zahnärztliche
Prothetik und Werkstoffkunde*



*Dipl. Volkswirt
Stefan Kaltenbach*

*Geschäftsführer
„orangedental“
Biberach an der Riß*

Im Fokus:

Beste Ausbildung, postgraduierte Fortbildung

Namensgeber und „Geburtshelfer“ der Stiftung ist Kurt Kaltenbach, der viele Jahre aktiv in der Geschäftsleitung und im Beirat der KaVo Dental GmbH zum Unternehmenserfolg beigetragen hat.

Nun trägt die nach ihm benannte Stiftung eines seiner wichtigsten Anliegen weiter: die Förderung der zahnmedizinischen Ausbildung. Die Stiftung hat ihren Sitz in Biberach (Baden-Württemberg) und wird von Gerhard Hoffmann geleitet. Kuratoriumsmitglieder sind: Prof. Dr. Reinhard Hickel, Universität München, Prof. Dr. Reiner Biffar, Universität Greifswald und Stefan Kaltenbach, der Sohn des Stifters und Enkel des KaVo-Firmengründers.



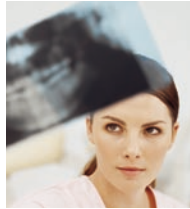
Stiftungsphilosophie:

Dem Leitbild „Qualität“ verpflichtet

Neue didaktische Lernformen und Lehrinhalte führen zu Verbesserung in der Aus- und Weiterbildung. Doch erst die gezielte und nachhaltige Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses wird höchstmögliches Bildungs- und Forschungsniveau auf Dauer sichern können.

So fördert die Stiftung Wissenschaftler die mit Herz, Verstand und Tatkraft ausgewiesenermaßen innovative und wegweisende Aus- und Weiterbildungskonzepte erstellen und umsetzen.





Während seiner 50-jährigen Unternehmenslaufbahn hat Kurt Kaltenbach mit seiner Qualitätsphilosophie den Grundstein für die herausragende Qualität der KaVo-Dentalsysteme gelegt. Dieser hohe Qualitätsanspruch wird durch die Stiftung, die auf seine Initiative zurückgeht, nun auch in der Aus- und Weiterbildung sowie in der universitären Forschung, fortgeführt.

Unterstützt und ausgezeichnet werden Ansätze und Konzepte, die den praktizierenden zahnmedizinischen Nachwuchs sowie forschende junge Wissenschaftler in den Mittelpunkt stellen und die das Lehren, Lernen und Forschen optimieren.

Dental Education Awards:

Drei Preise, drei Beispiele



DENTAL
EDUCATION AWARD

Der Dental Education Award besteht aus drei Preiskategorien. Es wird ein Forschungspreis in Höhe von insgesamt 14.000,- EUR ausgelobt.

Der Dental Education Award wird jährlich ausgeschrieben und von der Kurt Kaltenbach Stiftung in Zusammenarbeit mit der DGZMK und VHZMK im Rahmen Ihrer Jahrestagung vergeben. Eine Bewerbung für die kommenden Awards ist bis zum 30. Juni des jeweiligen Vergabjahres möglich.



Vlnr: Prof. Dr. Georg Meyer (DGZMK), Andreas Schneider, Yvonne Boyne (Uni Kiel, Assistenten von Prof. Dr. Jörg Eberhard), Prof. Dr. Reinhard Hickel, Gerhard Hoffmann (Kurt Kaltenbach Stiftung) und Dr. Karl-Rudolf Stratmann (DGZMK).

Preisträger des Dental Education Award 2007

- **Prof. Dr. Jörg Eberhard**
„Neue Prüfmethodik für praktische Parodontologiekurse, die aktuelle internationale Forschungsergebnisse zur Hochschulpädagogik integriert.“ Die Methodik bewertet den ganzen Behandlungsprozess anstatt - wie herkömmlich - lediglich das Ergebnis der Behandlung.
- **Dr. Rainer Haak**
„Neues Trainingskonzept zur verbesserten Kommunikationsfähigkeit der Studierenden im Umgang mit den Patienten.“ Das Konzept weist die Kommunikation zwischen Arzt und Patient als Erfolgsfaktor der zahnmedizinischen Behandlung nach.
- **Dr. Ulrike Beier und Prof. Dr. Herbert Dumfahrt**
„Nachweis der Validität eines praktischen Studieneingangstests.“ Dieses nunmehr als objektives Verfahren nachgewiesene Bewerberauswahlinstrument erhöht vom Start weg die Wahrscheinlichkeit, ein Zahnmedizin-Studium erfolgreich abzuschließen.



Vlnr: Dr. Karl-Rudolf Stratmann (DGZMK), Gerhard Hoffmann (Kurt Kaltenbach Stiftung), Prof. Dr. Reinhard Hickel (Beirat der KKS), Dr. Joachim Beck (Uni Heidelberg), Prof. Reiner Biffar (Beirat der KKS) und Prof. Dr. Thomas Hoffmann (DGZMK).

Preisträger des Dental Education Award 2008

- **PD. Herr Dr. Joachim Beck**
„Implementierung einer interdisziplinären Veranstaltungsreihe „Diagnostik und Planung“ unter Berücksichtigung der affektiven Kompetenz und deren Auswirkung in der Kommunikation und Interaktion der Studierenden mit den Patienten.“
(Universität Heidelberg)
- **PD. Frau Dr. Petra Scheutzel**
„Einfluss des Bewertungssystems auf die Objektivität und Reliabilität der Benotung zahnärztlich-prothetischer Phantomkursarbeiten.“
(Universität Münster)
- **PD. Herr Dr. Edmund Rose**
„Evaluation der Lehrzusammensetzungen in der kieferorthopädischen Ausbildung an einer Universitätsklinik.“
(Universität Freiburg)

||||||||||||||||||||| Dental Education Award:

Einladung an innovative Aus- und Fortbildungsexperten

Wir laden Hochschulen und Weiterbildungsinstitutionen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz ein, sich am Wettbewerb zu beteiligen.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung. Teilnahmebedingungen finden Sie unter

**www.kurt-kaltenbach-stiftung
oder [www. DGZMK.de](http://www.DGZMK.de).**





Projektförderung

Ziel ist es die unmittelbare Förderung der Wissenschaft an den Hochschulen zu verstärken unter besonderer Berücksichtigung der zahnmedizinischen Ausbildung. Ohne hochwertige (Aus-) Bildung kann sich unser Land im internationalen Wettbewerb nicht behaupten. Für die Universitätszahnmedizin wird es immerschwieriger in allen Gebieten Ressourcen für Forschungskompetenzen bereit zu halten. Die Kurt Kaltenbach Stiftung möchte da unterstützen, wo die staatliche Hilfe aufhört.

Es werden wissenschaftliche Lehrprogramme an Hochschulen und gemeinnützigen Fortbildungseinrichtungen gefördert. Anträge können grundsätzlich nur von einer zahnmedizinischen Einrichtung an einer Hochschule bzw. an einer gemeinnützigen Fortbildungseinrichtung gestellt werden.

Die Stiftung fördert diese Projekte im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten, bis max. 40.000 €. Die wissenschaftlichen Arbeiten sollten zeitlich begrenzt sein und

ein Abschlußbericht sollte innerhalb von 12 Monaten dem Kuratorium der Stiftung in schriftlicher Form vorliegen.

Die Bewerber für die Projektfördermaßnahmen können sich unter folgender Adresse bewerben:

Kurt Kaltenbach Stiftung
Stichwort – Projektförderung –
Bismarckring 39
88400 Biberach



Kurt Kaltenbach Stiftung GmbH
Bismarckring 39, 88400 Biberach

Telefon: 07351/56 1788, Telefax: 07351/56 7 1788
E-Mail: info@kurt-kaltenbach-stiftung.de
www.kurt-kaltenbach-stiftung.de

**Für die Weiterentwicklung der Stiftung nehmen wir gerne
Spenden auf unser Spendenkonto entgegen:**
Volksbank Biberach
Konto-Nummer: 106359002
BLZ: 654 901 30



Kurt Kaltenbach
Stiftung GmbH